



24.10.2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wir hoffen, Sie konnten trotz der Krise die unterrichtsfreien Tage der Herbstferien mit Ihrer Familie ein wenig genießen. Die steigenden Infektionszahlen, die inzwischen auch den Kreis Borken betreffen, bereiten uns sicher allen Sorgen. Dennoch wollen wir Ihren Kindern so lange wie möglich guten Präsenzunterricht in der an der HERTA etablierten Form anbieten. Hierzu haben wir unser Hygienekonzept überprüft und können in Absprache mit der Bezirksregierung Münster das Lehrerraumprinzip und unsere Stundenrhythmisierung mit einheitlichen Unterrichts- und Pausenzeiten beibehalten. Allerdings wird es nach den Herbstferien auch einige Änderungen geben:

Ab dem 26. Oktober 2020 müssen alle Schülerinnen und Schüler im Schulgebäude, auf dem Schulgelände sowie im Unterricht und an ihren Sitzplätzen wieder eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Gerade in unseren Schulfluren ist es nicht immer möglich die Abstände einzuhalten. Daher möchten wir alle in der Schule nochmal daran erinnern, sich an die bestehenden Vereinbarungen zu halten:



In Pausenzeiten darf auf die Mund-Nasen-Bedeckung beim Essen und Trinken verzichtet werden, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen auf dem Schulgelände eingehalten wird. Weiterhin werden wir durch das regelmäßige Lüften der Unterrichtsräume das Risiko einer Ansteckung deutlich verringern. Dazu gehören: Alle 20 Minuten Stoßlüften, Querlüften, wo immer es möglich ist und Lüften der Räume während der gesamten Pausendauer.

Der Sportunterricht wird witterungsbedingt nach den Herbstferien in der Regel in den Sporthallen stattfinden. Der Schulträger hat die Belüftungsmöglichkeiten der Sporthalle geprüft und uns die Nutzung der Sporthallen gestattet.

Die vorhandenen CO<sub>2</sub>-Ampeln nutzen wir weiterhin, um die eingeführten Lüftungsintervalle zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen. Diese Ampeln messen natürlich nicht die Konzentration der Aerosole in der Luft, stellen aber fest, wann die Luft verbraucht ist und dies geht häufig mit einer erhöhten Aerosolkonzentration einher.

In der kommenden Zeit wird es wahrscheinlich vorkommen, dass einzelne Schülerinnen und Schüler oder ganze Lerngruppen unter Quarantäne gestellt werden. Wir gehen im Augenblick nicht von einem kompletten Lockdown aus, aber auch das ist nicht auszuschließen. Für das reine Distanzlernen haben wir bereits ein Konzept vorbereitet. Natürlich werden die Kolleginnen und Kollegen ihre Schülerinnen und Schüler immer mit Aufgaben versorgen bzw. andere Formen des digitalen Unterrichts finden und nutzen. Wir bitten Sie aber um Wohlwollen und Verständnis, wenn es zu solchen Phasen kommen sollte. Gehen Sie bitte davon aus, dass die Kolleginnen und Kollegen im Rahmen ihrer Möglichkeiten ihr Bestes geben.

Derzeit entwickeln wir ein Konzept für einen veränderten Elternsprechtag. Wir werden Sie zeitnah benachrichtigen und sicherstellen, dass sie über den aktuellen Leistungsstand Ihrer Kinder informiert werden.

Von uns allen wird in den kommenden Monaten viel Verständnis, Flexibilität und auch Solidarität gefordert sein. Sicher werden wir Fehler machen, da manche Entscheidungen zum Teil unter Zeitdruck getroffen werden müssen. So bitten wir auch weiterhin um Feedback und Kritik, wenn dies angebracht sein sollte. Anstelle einer Email bietet sich hier am besten ein persönliches Gespräch z.B. am Telefon an.

Für den Umgang mit möglichen Erkrankungen finden Sie hier die Elterninformation der Bezirksregierung Münster. Bitte informieren Sie in jedem Fall umgehend durch einen Anruf im Sekretariat die Schule, falls Ihr Kind aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie die HERTA nicht besuchen kann.

Wir wünschen uns und Ihren Kindern nun einen guten Schulstart. Passen Sie bis dahin auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

*S. Wichmann* & *R. Holtmann*  
 S. Wichmann & R. Holtmann

